

## Floragard „Garden Girls“

### Spezialerde für Knospenheide

Für üppiges Wachstum von Heidekrautgewächsen bietet Floragard die neue „Garden Girls“-Spezialerde an. Ausgesuchte Torfqualitäten erleichtern die Wasserversorgung bis weit in den Spätherbst und Winter hinein. Damit sich die Wurzeln auch natürlich entwickeln können, ist die Erde locker und weist eine krümelige Struktur auf. Hierfür sorgt ein Strukturgranulat, es verbessert die Luft- und Wasserführung, betont Floragard.



Für eine beeindruckende Farbintensität der Knospen und des Laubes sind extra Spurennährstoffe sowie ein hochwertiger Mehrnährstoffdünger zugesetzt. (ts)

Mehr unter [www.floragard.de](http://www.floragard.de)

## Compo Expert

### Neue Büroräume in Münster

Wenige Wochen nach Verkauf der Profi-Sparte von Compo durch Finanzinvestor Triton an die XIO-Gruppe werden den Angaben zufolge die Weichen innerhalb der Compo Expert voll auf Expansion gestellt.

Voraussichtlich zum Jahresende wird das Unternehmen den Stammsitz an der Gildenstraße 38 in Münster-Handorf verlassen und in das Gewerbegebiet Lodenheide im Südosten von Münster ziehen, informiert die Geschäftsleitung der Compo Expert GmbH, Dr. Ingo Müller und Dr. Wend von Wietersheim.

Erforderlich werde der Umzug, weil am derzeitigen Gemeinschaftsstandort der Compo Expert kein tragfähiges Bürokonzept umgesetzt werden konnte, das überdies noch Möglichkeiten zur Expansion geboten hätte. (ts)

Mehr unter [www.compo-expert.com](http://www.compo-expert.com)

## Karibu Holztechnik

### Spende für einen Wald

Im Frühjahr startete eine Spendenaktion von Karibu Holztechnik (28217 Bremen): Pro Verkauf speziell dafür ausgezeichneten Gartenhaus-Modelle spendete das Unternehmen fünf Bäume für ein Aufforstungsprojekt in Südniedersachsen.

Bereits nach Ablauf der halben Saison ist der Wald fertiggestellt, so Karibu. Rund 3.000 Bäume wurden in Einbeck im Harz neu angepflanzt. Das Aufforstungsprojekt erfolgte in Zusammenarbeit mit dem Unternehmen PrimaKlima. Mehr als 6.000 Quadratmeter standortgerechter Mischwald werde sich hier im Laufe der Jahre neu entwickeln.



Mit dem Aufforstungsprojekt unterstützte Karibu Holztechnik nach eigenen Angaben den Klimaschutz. (ts)

Mehr unter [www.karibu.de](http://www.karibu.de)

## Bildetiketten von Hermann Meyer

### Bald Abhollager in Frankfurt

Im Hauptsitz Rellingen der Hermann Meyer KG werden seit mehr als 60 Jahren Etiketten für die Auszeichnung von Pflanzen gefertigt und gedruckt. „Unsere neuen Kollegen Elke Gerhardt, Brigitte Marten, Dieter Dilleuth und Udo Tschäpe sind Experten auf dem Gebiet Bildetiketten, POS-Beschilderung und Pflanzenmarketing und werden das Hermann Meyer-Team tatkräftig unterstützen“, sagt Sven Wohlers, Leiter der Etikettenabteilung. „Unser Zuwachs bringt geballtes Know-how im Bereich Bildetiketten mit.“

Seit längerem überlegt Meyer den Angaben zufolge, wie die Kunden noch schneller an ihre Ware kommen können, wenn gerade keine Filiale in der Nähe ist. Die Idee war, ein sogenanntes Abhollager zu eröffnen. Die Region Frankfurt am Main sei hier für Meyer der passende Standort. Dort soll zeitnah das erste Abhollager der Firma entstehen. Der Bildetikettenzuwachs werde ebenfalls an diesem Standort seine Arbeit aufnehmen. Für Fragen rund um das Thema Bildetiketten, POS-Beschilderung und Pflanzenmarketing stehe das Team jetzt schon zur Verfügung (Tel.: 041 01-490 96 20; E-Mail: [bildetiketten@hermann-meyer.de](mailto:bildetiketten@hermann-meyer.de)). (ts)

Mehr unter [www.meyer-shop.com](http://www.meyer-shop.com)

## Hochwertige Mischungen

# Blaubeeren acht Jahre im selben Container

Erfolgreiche Substratentwicklungen von Legro für den Weichobstsektor

Legro (NL-5720 AB Asten) ist nach eigenen Angaben erfolgreich in der Entwicklung von Substraten, unter anderem für den Anbau von Erdbeeren, Himbeeren und Blaubeeren. Ganz neu ist ein optimales Substrat für die Produktion von Blaubeeren in Containern, das bereits seit acht Jahren erfolgreich zum Einsatz komme. Des Weiteren hat Legro eine hochwertige Mischung mit Kokos und Perlit für die zweite Phase im Erdbeer- und Himbeer-Anbau entwickelt.

Vor allem im Bereich Blaubeer-Anbau seien große Fortschritte zu verzeichnen. Untersuchungen und weltweite Tests von Legro in Kooperation unter anderem mit Fall Creek Nurseries und dem Blueberry Innovation Centre Holland (BICH) beweisen den Angaben zufolge, dass Blaubeeren problemlos acht Jahre lang im selben Container erfolgreich angebaut werden können.

Das Ziel, die Entwicklung eines Anbaurezeptes und einer Anbauart, um Blaubeeren mindestens sechs bis acht Jahre lang erfolgreich im Container anzubauen, war ambitioniert. Um dies zu erreichen, sei eine gute Zusammensetzung der Rohstoffe wesentlich. So sei aus der Untersuchung ersichtlich, dass Kokos,



Kokossubstrat der vierten Generation: Legro Coir Air-Line.

Werkfotos

Perlit und Sodentorf sehr geeignete Inhaltsstoffe sind. Jedoch eigne sich nicht jeder Sodentorf. Rinde und Bimsstein führten sogar zu negativen Ergebnissen.

Letztendlich können sich die Ergebnisse sehen lassen, so das Fazit von Legro: Die Blaubeerpflanzen können dank eines optimalen Legro-Substrats, Legro Blauwe Bessen CP Optima, acht Jahre lang im selben Topf wachsen. So müsse der Züchter die Pflanzen nicht umtopfen und auffüllen. Zudem lasse sich der Anbau besser steuern.

## Hoher Ertrag in Endphase

Für Erdbeer- und Himbeerzüchter lässt sich nach Meinung von Legro vor allem in der zweiten Phase des Anbaus Gewinn erzielen. Wenn die Pflanze ausgewachsen ist und die erste Generation von Früchten geerntet wurde, besteht die Herausforderung darin, in der zweiten Phase einen ebenso hohen Ertrag zu erzielen.

Für eine optimale Pflanzen- und Wurzelentwicklung benötige die Pflanze ein luftiges, drainierendes Substrat. Legro hat nach

## Über Legro

Legro ist den Angaben zufolge einer der größten Substratlieferanten Europas. Das Familienunternehmen bearbeitet und mischt Rohstoffe, um optimale Substrate herzustellen; hauptsächlich für Baumschulen, Saat- und Steckbetriebe sowie Erzeuger von Weichobst. Legro hat sein eigenes Transportunternehmen und besitzt Torffelder in Est- und Lettland. Produktionsstandorte befinden sich in den Niederlanden, in Deutschland, Belgien, Lettland und Indien. Legro ist Teil der Legro-Gruppe, bestehend aus Legro Transport, Topterra und Kalloveen. (ts)

eigenen Informationen im vergangenen Jahr ihr Kokossubstrat der vierten Generation, Legro Coir Air-Line, entwickelt; eine Mischung unter anderem mit Perlit, die sich für diese zweite Anbauphase gut eigne. Perlit ist gepufftes Vulkangestein und sorgt für die erforderliche Luft und eine verbesserte Drainage.

In Kombination mit dem gut gepufferten Kokos von Legro biete die Mischung lang anhaltende Stabilität, was den Anbau noch präziser steuere und für optimale Ergebnisse Sorge. (ts)

## Membrananlage

# Wasserentkeimung mit „Paula“

Die Betreiber von Hydroponik-Anlagen sind bemüht, hygienisch einwandfreie Pflanzen und Gemüse zu kultivieren. Biologische Keime wie Bakterien, Protozoen, Sporen, Pilze und Viren im Wasser dieser Anlagen werden mit unterschiedlichen Methoden unschädlich gemacht. Hier sind mehrere Verfahren bekannt, die alle ihre Stärken und Schwächen haben. Das ECA-Verfahren (Electro Chemical Activation), basierend auf dem Prinzip der Elektrolyse, wurde von Prof. Dr. Walter (Hochschule Geisenheim) in der TASPO 18/15 diskutiert.

Das nachfolgend vorgestellte Verfahren mit dem Markennamen „Paula“ basiert auf dem Prinzip der „Ultra Low Pressure Ultra Filtration“. Es ist ein Membranverfahren, das ab etwa 2001 von Prof. F. B. Frechen vom Institut für Siedlungswasserwirtschaft (ISWW) der Universität in Kassel entwickelt worden ist. Im September 2014 wurde beim Deutschen Patentamt ein Gebrauchsmuster für „Paula“ eingetragen. Dieses Membranverfahren diene ausschließ-

lich der Hygienisierung des Wassers und sei in der Lage, Bakterien und Viren zurückzuhalten. Anders als andere Membranverfahren, wie die Umkehrosmose, arbeite es mit sehr geringem Transmembrandruck, der unter 300 Millibar liegt. Daher sei der Energieverbrauch sehr gering und die Standzeit der Membran sehr lang (fünf bis zehn Jahre).

In Labortests, die das ISWW der Uni Kassel gemeinsam mit dem Labor des Umweltbundesamtes

(Berlin/Dessau) durchgeführt hat, konnte nachgewiesen werden, dass die speziell für das Verfahren entwickelte Membran selbst bei zugefügten Viren eine Rückhalteleistung, ausgedrückt als Logarithmic Removal Value (LRV), von bis zu sechs erreichte. Im Vergleich, so die Aussage der WHO (World Health Organisation), bewirkt nur die Methode des Abkochens von Wasser einen LRV von größer als 6.

„Paula“ besteht aus einem Filtertank, in dem die Membranmodule montiert sind, einer Zulaufpumpe (wenn erforderlich), Schwimmerschaltern und einer Transportpumpe zur Erzeugung des geringen Transmembrandrucks. Die Anlage kann in Modulen mit einer jeweiligen Kapazität von acht Kubikmetern pro Tag erstellt werden. Der Stromverbrauch liegt bei 2,5 Kilowattstunden pro Tag, wenn die Zulaufpumpe beispielsweise das Rohwasser von zwölf Metern anheben muss, erläutert Paula Water (41749 Viersen). Der Platzbedarf für den Filtertank liegt bei etwa zweieinhalb Quadratmetern. (ts) Mehr unter [www.paula-water.de](http://www.paula-water.de)



Filtertank – installiert in einem Container.



Anzündhilfe für Grill oder Kamin.

## Grill-Anzündhilfe

# Geruchsneutral

Mit einer Premium-Anzündhilfe aus naturbelassener Holzwolle von Gregor Ziegler (95703 Plößberg) lasse sich sicher und zuverlässig das Grillfeuer entfachen. Die handlichen, DIN-gerecht hergestellten, zertifizierten Anzünder bestehen aus reiner Holzwolle und sind reich an natürlichen Baumharzen. „Das Rohmaterial dazu stammt aus heimischen Nadelwäldern“, informiert Geschäftsführer Matthias Ziegler. Durch die Komposition mit hochwertigen Wachsen entstehe ein sauberes, geruchsneutrales, haltbares Produkt mit fester Struktur in zylindrischer Form. Dadurch werde eine lange Brenndauer erreicht. Die Anzündhilfe eigne sich auch für Kamin- oder Ofenfeuer. (ts)

Mehr unter [www.ziegler-erden.de](http://www.ziegler-erden.de)